

SA 30. November 2024 | 09:30 UHR



universität  
wien

MARIJA WAKOUNIG: CONCLUSIO

**ORGANISATORIN UND ORGANISATOREN:**

MARIJA WAKOUNIG – DAVID RESSMANN – SIMON URBAN  
Österreich und Ostmitteleuropa Zentrum Wien  
c/o Institut für Osteuropäische Geschichte

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Unterstützung:



**NATIONALFONDS**  
DER REPUBLIK ÖSTERREICH FÜR OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

**ZukunftsFonds**  
der Republik Österreich



Österreichische  
Hochschüler\_innenschaft

LAND  KÄRNTEN  
Kultur

LAND  KÄRNTEN  
Volksgruppenbüro  
Biro za narodno skupnost




universität  
wien

Institut für Osteuropäische  
Geschichte



uni  
vie  
Austrian and  
Central European  
Center

 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

# SPURENSUCHE / PO SLEDOVIH

VERFOLGUNG UND VERTREIBUNG VON KÄRNTNER  
SLOWENINNEN UND SLOWENEN / ZASLEDOVANJE IN  
PREGON KOROŠKIH SLOVENK IN SLOVENCEV

1938 – 1945

WORKSHOP | 28.–30. NOVEMBER 2024

BILDUNGSHAUS SODALITAS TINJE/TAINACH, A-9121 PROPSTEIWEG 1

Im Rahmen des offenen Workshops, der sich mit den Verfolgungen und Repressionen der slowenischen Volksgruppe in Kärnten/Koroška während der NS-Zeit (1938–1945) sowie deren nachhaltigen Folgen beschäftigen wird, soll auch eine interaktive Plattform für den erinnerungskulturellen Austausch geschaffen werden. Besonderer Wert wird auf den Dialog mit den Zeitzeug\*innen und dem Publikum gelegt, der Raum für persönliche Erfahrungen und Fragen zu historischen und gesellschaftlichen Themen, wie auch mögliche Lösungen für die Integration dieser Ereignisse in die heutige Erinnerungskultur bieten soll.

### **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG: MARIJA WAKOUNIG**

#### **15.00 – 17.00 Uhr Panel 1**

Strategien der Verfolgung, Eindeutschung und Ausgrenzung

Moderation: MARIJA WAKOUNIG

FERDINAND KÜHNEL: Kontinuität ethnischer Homogenisierung. Eindeutschungen slowenischer Namen in Kärnten (1918–1920)

TEODOR DOMEJ: Strafweise Versetzung. Das Beispiel Dr. Joško Tischler

CHRISTIN POGORIUTSCHNIG: Ferlacher Büchsenmacher im Zweiten Weltkrieg

#### **9.30 – 13.00 Uhr Panel 2**

Folgen der Repression: Auswirkungen auf Kirche und Gesellschaft

Moderation: FERDINAND KÜHNEL

SIMON URBAN: Die Verfolgung slowenischer Geistlicher

PETER TROPPER: Kärntner Priester im KZ

DAVID RESSMANN: Wanner-Manhart-Paschinger-Studie im Spiegel der Verfolgung und zwangsweisen Aussiedlung

CHRISTIAN KLÖSCH: Der Juliputsch im Lavanttal. Identitätsstiftender Mythos in der NS-Zeit und Tabu nach 1945.

#### **15.00 – 17.00 Uhr Panel 3**

Erinnerungskultur und Zukunftsperspektiven, Conclusio

Moderation: LUDĚK NĚMEC

VLADIMIR WAKOUNIG: Linguizismus. Gesteuerte Sprach- und Bildungspolitik

NADJA DANGLMAIER: Digitale Erinnerungslandschaft – DERLA

ALINA ZEICHEN, ANTONIJA WIESER: Korenine. Koren. Kostanje \* Wurzeln. Wurzeln. Köstenberg

#### **17.30 – 21.00 Uhr Diskussion mit dem Publikum:**

Zeitzeugenschaft – Erinnerungskultur